Niederschrift

Sitzung des **Ausschusses für Stadtentwicklung** der Stadt Bornheim am Mittwoch, **04.11.2015**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	**Öffentliche Sitzung**	Sitzung Nr.	68/2015
	Nicht-öffentliche Sitzung	**Nr.**	**13/2015**

Anwesende

Vorsitzender

Wirtz, Hans-Dieter	CDU-Fraktion	

Mitglieder

Bertram, Martin	CDU-Fraktion	
Breuer, Paul	ABB-Fraktion	
Feldenkirchen, Hans Gerd	UWG/Forum-Fraktion	
Gesell, Andrea	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	ab TOP 5 tw.
Geuer, Theo	CDU-Fraktion	
Günther, Jann	SPD-Fraktion	
Hanft, Wilfried	SPD-Fraktion	
Keils, Ewald	CDU-Fraktion	
Kleinekathöfer, Ute	SPD-Fraktion	
Knapstein, Günter	CDU-Fraktion	
Krüger, Frank W.	SPD-Fraktion	
Prinz, Rüdiger	CDU-Fraktion	
Roitzheim, Frank	SPD-Fraktion	
Schulz, Heinz-Peter	Fraktion-DIE LINKE	
Schwarz, Wolfgang	CDU-Fraktion	
Stadler, Harald	SPD-Fraktion	
Velten, Konrad	CDU-Fraktion	
Wehrend, Lutz	CDU-Fraktion	

stv. Mitglieder

Brief, Rolf	UWG/Forum-Fraktion	ab TOP 5 tw.
Freynick, Jörn	FDP-Fraktion	
Hochgartz, Markus	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	
Strauff, Bernhard	CDU-Fraktion	

beratende Mitglieder

Will, Madeleine Dr.	Seniorenbeirat

Verwaltungsvertreter

Erll, Andreas
Pieck, Johannes
Schier, Manfred Erster Beigeordneter
Seck, Thomas
Seipel, Werner

Schriftführerin

Altaner, Petra

Nicht anwesend (entschuldigt)

Lamprichs, Holger	CDU-Fraktion
Liebeskind, Annette	Bündnis 90/Grüne-Fraktion

Schüller, Alexander	FDP-Fraktion
Wicht, Stefan	UWG/Forum-Fraktion

T a g e s o r d n u n g

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Änderung des städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan Ka 03 in der Ortschaft Kardorf	571/2015-7
5	2. Änderung Flächennutzungsplan in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage	173/2015-7
6	Bebauungsplan Wd 54 in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage	174/2015-7
7	ÖPNV-Bedarfsplan - Anmeldung der Maßnahmen im Bereich der Stadt Bornheim	579/2015-7
8	Anregung nach §24 GO vom 08.09.2015 betr. Sicherer Weg über die L300 zum Friedhof und zum Fußballplatz in Hersel	523/2015-9
9	Anregung nach § 24 GO NRW vom 18.09.2015 (Eingang 23.09.2015) betr. Verkauf des städtischen Grundstückes Gemarkung Bornheim-Brenig Flur 29, Flurstück 442, Königstr. und Bebauung Flurstück Nr. 610	541/2015-7
10	Antrag der SPD-Fraktion vom 07.09.2015 (Eingang 17.09.2015) betr, Einleitungsbeschluss zum Bebauungsplan "Donnerstein" in der Ortschaft Roisdorf	535/2015-7
11	Antrag der SPD-Fraktion vom 07.09.2015 (Eingang 17.09.2015) betr. Einleitungsbeschluss zum Straßenbebauungsplan "Oberdorfer Weg und Donnerstein"	536/2015-7
12	Antrag der SPD-Fraktion vom 30.09.2015 betr. Änderung der Beschilderung an Einfahrtstraßen in Walberberg	562/2015-9
13	Antrag der SPD-Fraktion vom 30.09.2015 betr. Parksituation vor dem "Eisensaal" in Walberberg	563/2015-9
14	Anfrage der CDU-Fraktion vom 07.10.2015 betr. Ampel an der Ecke L 300 / Erftstr.	574/2015-9
15	Mitteilung betr. Aufnahme des Grünen C als qualifiziertes Projekt der KlimaExpo.NRW	561/2015-7
16	Mitteilung betr. Bauantrag zur Umnutzung eines Schloß-Nebengebäudes	569/2015-6
17	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
18	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Hans-Dieter Wirtz eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Ausschuss für Stadtentwicklung beschlussfähig ist.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt,

1. auf Antrag der CDU-Fraktion, die Tagesordnungspunkte 10 und 11 zusammen zu behandeln und

2. auf Antrag der FDP-Fraktion, die Tagesordnungspunkte 5 und 6 zusammen zu behandeln.

-Einstimmig-

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1-18.

	Öffentliche Sitzung	
1	**Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin**	

Frau Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	**Verpflichtung von Ausschussmitgliedern**	

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

3	**Einwohnerfragestunde**	

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

4	**Änderung des städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan Ka 03 in der Ortschaft Kardorf**	**571/2015-7**

Beschluss:
Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt,

1. auf Antrag der Montana Wohnungsbau GmbH vom 06.10.2015 die in § 1, § 3 und § 5 des städtebaulichen Vertrages vom 18.12.2014 vereinbarten Fristen für den Beginn und die Fertigstellung der Baumaßnahmen um jeweils ein halbes Jahr zu verlängern,

2. die Korrektur des in § 2 des städtebaulichen Vertrages aufgeführten Vertragsgegenstandes der Sicherstellung und rechnerischem Nachweis bzgl. der Straßenoberflächenentwässerung für ein 5-jährliches Regenereignis.

Abstimmungsergebnis
19 Stimmen für den Beschluss (CDU, SPD, FDP, UWG, LINKE, ABB)
01 Stimme gegen den Beschluss (B90/Grüne)
(ohne Mitwirkung des AM Günther gem. § 31 GO)

5	**2. Änderung Flächennutzungsplan in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage**	**173/2015-7**

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat:

Der Rat beschließt,

1. das Plangebiet gemäß vorliegendem Planentwurf um die Flurstücke 472, 473 und 763, Flur 12, Gemarkung Waldorf zu reduzieren,

2. zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes die vorliegenden Stellungnahmen inklusive Beschlussentwürfen der Stadt,

3. den vorliegenden Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich der vorliegenden Begründung gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis

20	Stimmen für den Beschluss	(CDU tw., SPD, B90/Grüne, UWG, LINKE, ABB)
02	Stimmen gegen den Beschluss	(CDU tw.,FDP)
01	Stimmenthaltung	(CDU tw.)

6	**Bebauungsplan Wd 54 in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage**	**174/2015-7**

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat:

Der Rat beschließt,

1. das Plangebiet gemäß vorliegendem Planentwurf um die Flurstücke 472, 473 und 763, Flur 12, Gemarkung Waldorf zu reduzieren,

2. zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB zu den Vorentwürfen des Bebauungsplanes Wd 54 in der Ortschaft Waldorf die vorliegenden Stellungnahmen inklusive Beschlussentwürfen der Stadt,

3. den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Wd 54 einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen sowie der vorliegenden Begründung gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen,

4. den Investor im Rahmen des städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan zu verpflichten, im Bereich des Feldchenweges (außerhalb des Bebauungsplangebietes) zusätzliche 10 Stellplätze zu errichten, welche den Mitarbeitern vorbehalten sind.

Abstimmungsergebnis

20	Stimme/n für den Beschluss	(CDU tw., SPD, B90/Grüne, UWG, LINKE, ABB)
02	Stimme/n gegen den Beschluss	(CDU tw.,FDP)
01	Stimmenthaltung	(CDU tw.)

7	**ÖPNV-Bedarfsplan - Anmeldung der Maßnahmen im Bereich der Stadt Bornheim**	**579/2015-7**

Beschluss:
Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt Bornheim beschließt:

1. den Rhein-Sieg-Kreis bei der Anmeldung von Projekten die Stadt Bornheim betreffend durch das angehängte Schreiben (siehe Anlage) zu unterstützen,

2. die Umgestaltung des Bahnhofsareals Bornheim-Roisdorf inklusive barrierefreiem Zugang der Bahnsteige und P+R-Anlage als separates Projekt bei der Bezirksregierung anzumelden.

- Einstimmig -

8	**Anregung nach §24 GO vom 08.09.2015 betr. Sicherer Weg über die L300 zum Friedhof und zum Fußballplatz in Hersel**	**523/2015-9**

Beschluss:
Der Ausschuss für Stadtentwicklung beauftragt den Bürgermeister
ein straßenverkehrsrechtliches Anhörverfahren nach § 45 StVO einzuleiten. Sollte der Bürgerradweg nicht realisierbar sein, soll die Anregung nochmals beraten und geprüft werden.

- Einstimmig -

9	**Anregung nach § 24 GO NRW vom 18.09.2015 (Eingang 23.09.2015) betr. Verkauf des städtischen Grundstückes Gemarkung Bornheim-Brenig Flur 29, Flurstück 442, Königstr. und Bebauung Flurstück Nr. 610**	**541/2015-7**

Beschluss:
Der Ausschuss für Stadtentwicklung beauftragt den Bürgermeister, den drei Grundstückseigentümern die seinerzeit abgetretenen Wegeparzellen zum Kauf anzubieten.

- Einstimmig -

10	**Antrag der SPD-Fraktion vom 07.09.2015 (Eingang 17.09.2015) betr, Einleitungsbeschluss zum Bebauungsplan "Donnerstein" in der Ortschaft Roisdorf**	**535/2015-7**

Auf Antrag der CDU-Fraktion wird die Sitzung von 19.00 Uhr bis 19.05 Uhr unterbrochen.

Der Tagesordnungspunkt wird auf Geschäftsordnungsantrag des AM Stadler in die nächste Sitzung vertagt.

Stimmenverhältnis:
- Einstimmig -

11	**Antrag der SPD-Fraktion vom 07.09.2015 (Eingang 17.09.2015) betr. Einleitungsbeschluss zum Straßenbebauungsplan "Oberdorfer Weg und Donnerstein"**	**536/2015-7**

Der Tagesordnungspunkt wird auf Geschäftsordnungsantrag des AM Stadler in die nächste Sitzung vertagt.

Stimmenverhältnis:
- Einstimmig -

12	**Antrag der SPD-Fraktion vom 30.09.2015 betr. Änderung der Beschilderung an Einfahrtstraßen in Walberberg**	**562/2015-9**

Beschluss:
Der Ausschuss für Stadtentwicklung beauftragt die Verwaltung, im Rahmen eines straßenverkehrsrechtlichen Anhörverfahrens gem. § 45 StVO für die Einfahrtsstraßen nach Walberberg zu prüfen, ob die an den angeordneten Tonnage-Beschränkungen auf 3,5 to angebrachten Zusatzzeichen von „Anlieger frei“ in „Lieferverkehr frei“ geändert werden können.

- Einstimmig -

13	**Antrag der SPD-Fraktion vom 30.09.2015 betr. Parksituation vor dem "Eisensaal" in Walberberg**	**563/2015-9**

Beschluss:
Der Ausschuss für Stadtentwicklung beauftragt die Verwaltung, im Rahmen eines straßenverkehrsrechtlichen Anhörverfahrens gem. § 45 StVO zu prüfen, wie der Gehweg In der Hauptstraße vor dem sogenannten „Eisensaal“ in Walberberg von parkenden Fahrzeugen freigehalten werden kann, damit dieser bestimmungsgemäß zu nutzen ist.

- Einstimmig -

14	**Anfrage der CDU-Fraktion vom 07.10.2015 betr. Ampel an der Ecke L 300 / Erftstr.**	**574/2015-9**

- Kenntnis genommen -

Zusatzfragen
AM Prinz
1. Gibt es einen neuen Sachstand zu Frage 1?
Antwort:
Es gibt keinen neuen Sachstand.

2. Was passiert, wenn das Vereinsheim fertiggestellt werden sollte und bis dahin immer noch keine Einigung mit dem Landesbetrieb Straßen NRW über die Realisierung der Fußgängerbedarfsampel erzielt worden ist?
Antwort:
In den nächsten Wochen wird eine Entscheidung im Wege der Fachaufsicht erteilt werden. Es konnte im Vorfeld keine Einvernehmen erzielt werden. Ziel ist dort eine Ampelanlage zu installieren. Sollte die Fußgängerbedarfsampel nicht kommen, dann wird es eine Optimierung der Querungshilfe geben.

15	**Mitteilung betr. Aufnahme des Grünen C als qualifiziertes Projekt der KlimaExpo.NRW**	**561/2015-7**

- Kenntnis genommen -

Zusatzfrage AM Stadler betr. mutwillige Zerstörung der Hinweistafeln
Kann in einer der nächsten Sitzungen mitgeteilt werden, welche Kosten auf die Stadt zukommen, um diese Hinweistafeln zu erneuern?
Antwort:
Dies wird zugesagt.

16	**Mitteilung betr. Bauantrag zur Umnutzung eines Schloß-Nebengebäudes**	**569/2015-6**

- Kenntnis genommen -

17	**Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen**	

Mündlichen Mitteilungen
Keine.

Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen
AM Stadler (19.08. und 21.10.2015) betr. Anfrage aus vergangenen Sitzungen
Vor kurzem wurden zwei ebenso große Werbetafeln an einem Zaun Ecke Bonner Str./Neusser Str. aufgehangen
Ist dies der Bauaufsicht bekannt und wurde dies genehmigt?
Antwort:
Die beiden Werbeträger sind durch die Bauaufsicht unter Beteiligung des Amtes 9 genehmigt worden.
Der Werbelizenzvertrag wird hierdurch nicht tangiert, da sich die Werbeträger auf einem Privatgrundstück befinden und nicht auf städtischem Grund.

Zusatzfrage
AM Stadler
Habe ich das richtig verstanden, dass es sich bei der Anlage um eine private Anlage handelt und nicht um eine Werbeanlage der Firma, mit der die Stadt einen Vertrag geschlossen hat?

Antwort:
Ja. Es ist vieles möglich, was zu genehmigen ist, aber nicht immer städtebaulich attraktiv ist.

AM Prinz (21.10.2015) betr. Anrufsammeltaxi am Haus Baden und Herseler Sportplatz
Wie ist der Sachstand?
Antwort:
Die zusätzlichen AST-Haltepunkte am Haus Baden und am Friedhof in Hersel werden zum Fahrplanwechsel im Dezember eingerichtet.

18	**Anfragen mündlich**	

AM Freynick
Wann tagt der Arbeitskreis ÖPNV?
Antwort:
Am 17.12.2015, die Einladung geht in den nächsten Tagen raus.

AM Schwarz betr. Beschilderung Schumannstraße, Sackgasse
1. Welcher rechtliche Unterschied besteht bei den Beschilderungen 260 und 267?

Antwort:
Das Verkehrszeichen 260 beinhaltet eine Sperrbeschilderung für alle Fahrzeuge.
Das Verkehrszeichen 267 bedeutet Verbot der Einfahrt. Dieses Zeichen verbietet jedermann die Einfahrt in diese Straße.

2. Wird dieses Durchfahrtsverbot auch von der Rösberger Seite her eingerichtet?
Antwort:
Es gab dort mehrere Beschwerden von Anwohnern, die sich über illegalen Durchgangsverkehr beklagt haben. In Abstimmung mit der Polizei, wurde ein Optimierungsbedarf hinsichtlich der Beschilderung festgestellt, um eine Möglichkeit zu finden, Kontrollen des fließenden Verkehrs durch die Polizei durchzuführen. Es folgen noch ergänzende Maßnahmen in der Siebengebirgsstraße und der Spessartstraße.

3. Bleibt die Beschilderung „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“?
Antwort:
Die Landwirte können dort weiter fahren.

AM Gesell betr. AK Stadtmarketing
Wie ist der Sachstand, wann wird dazu eingeladen?
Antwort:
Dies wird geprüft und mitgeteilt.

AM Velten betr. Reiterhof in Widdig, Nördlich des Weges Waldorfer Weg/Am Heidental stehen 2 LKW-Sattelauflieger
Kann geprüft werden, ob dies zulässig ist?
Antwort:
Wird geprüft.

Ende der Sitzung: 19:58 Uhr

gez. Hans-Dieter Wirtz
Vorsitz

gez. Petra Altaner
Schriftführung